SPORTEC
Physio & Fitness
www.sport-tec.de

WARMHALTESCHRANK 6-6044 F

ANLEITUNG

Art.-Nr. 24829 · Kategorie: Warmhalteschränke

Wärmeschränke

WS 6-6044 F

WS 14-6044 F

WS 6-7054 F

WS 14-7054 F

Heuser Apparatebau GmbH
Am Schlagbaum 10
42781 Haan

Telefon: +49 (0)2129 - 94030
Fax: +49 (0)2129 - 940333
Internet: www.heuser-haan.de
E-mail: info@heuser-haan.de

Ausgabedatum: 13.01.2017

1 Sicherheitssymbole ... 3
2 Allgemeine Informationen ... 3
3 Zweckbestimmung ... 3
4 Elektrischer Anschluss ... 4
5 Arbeitssicherheit ... 4
6 Umgebungsbedingungen ... 4
6.1 Lagerung ... 4
6.2 Betriebsbedingungen ... 4
7 Zubehör ... 5
8 Vor dem Gebrauch ... 5
9 Inbetriebnahme ... 5
9.1 Transport und Montage ... 5
9.2 Füllung ... 6
9.3 Entnahme ... 6
9.4 Inbetriebnahme ... 6
9.5 Sicherungseinrichtungen ... 7
9.6 Täglicher Betrieb ... 8
10 Reinigung, Pflege und Desinfektion ... 8
11 Regelmäßige Arbeiten ... 9
11.1 Regelmäßige Prüfungen ... 9
11.2 Grenzwerte für die sicherheitstechnische Kontrolle (STK) ... 9
11.3 Prüfung der Temperatur ... 9
12 Wartung, Reparatur und Entsorgung ... 9
13 Gewährleistung ... 9
14 Garantie ... 10
15 Technische Daten ... 11
15.1 Technische Daten ... 11
15.2 Normen und Richtlinien ... 11
15.3 Klassifikation ... 11
16 Montagecheckliste ... 13
17 Garantiekarte ... 14

1 Sicherheitssymbole

Dieses Symbol weist Sie auf eine Gefahrenstelle hin. Lesen Sie diese Bedienungsanweisung sorgfältig und beachten Sie die mit diesem Zeichen gekennzeichneten Sicherheitshinweise.

Dieses Symbol warnt davor, das Gerät zu öffnen, während eine Verbindung zum Stromnetz besteht. Bei Nichtbeachtung dieses Symbols entstehen Risiken für Personen, die an dem Gerät arbeiten oder sich in der Nähe befinden. Des Weiteren entstehen Risiken für Sachwerte.

2 Allgemeine Informationen

Der Anschluss und das Öffnen des Wärmeschranks ist nur durch unterwiesene Fachkräfte durchzuführen. Vor Montage und Demontage muss der Wärmeschrank vollständig entleert und gereinigt werden. Die Montage ist mit der anhängenden Montagecheckliste zu dokumentieren. Die Einsendung der vom Monteur und vom Betreiber unterschriebenen Montagecheckliste ist die Grundlage für den Garantieanspruch des Betreibers. Es ist zu beachten, dass beim Transport der Wärmeschrank nicht an den Türen angehoben wird. Die tragenden Personen sollten sich seitlich des Schrankes befinden und nur unter den Korpus des Schrankes greifen.

Sicherheitshinweis: Die Oberfläche des Gerätes wird im Betrieb heiß!

3 Zweckbestimmung

Die Wärmeschränke F sind ausschließlich zur Warmhaltung von Fangopackungen bestimmt.

4 Elektrischer Anschluss

Der serienmäßige elektrische Anschluss ist Wechselstrom 230V. Die maximale bauseitige Absicherung ist 16 Ampere. Die Installation eines Fehlerstromschutzschalters ist aus Gründen der Unfallsicherheit zwingend notwendig.

Sicherheitshinweise:

- Um das Risiko eines elektrischen Schlages zu vermeiden, darf dieses Gerät nur an ein Versorgungsnetz mit Schutzleiter angeschlossen werden.
- Zur vollständigen Trennung des Wärmeschranks vom Stromnetz ist der Netzstecker aus der Netzsteckdose zu ziehen. Es ist stets ein ungehinderter Zugang zur Netzsteckdose zu gewährleisten, damit der Netzstecker in einer Notsituation sofort abgezogen werden kann.
- Beim Ziehen des Netzsteckers darf dieser niemals am Kabel, sondern ausschließlich an der Griffläche gefasst werden. Der Netzstecker darf nicht mit nassen Händen berührt werden.

5 Arbeitssicherheit

Es ist die Pflicht des Betreibers, für die Arbeitssicherheit aller Benutzer des Geräts zu sorgen. Dabei sind die gesetzlichen Bestimmungen, die Forderungen der Berufsgenossenschaften und die Medizinprodukte-Betreiberverordnung in ihrer gültigen Fassung zu beachten.
Der Wärmeschrank ist entsprechend den Vorschriften der Berufsgenossenschaft und der Medizinprodukte-Betreiberverordnung jährlich unter Führung der entsprechenden Nachweise sicherheitstechnisch zu kontrollieren.

6 Umgebungsbedingungen

6.1 Lagerung

Das Gerät ist bis zur Montage unter folgenden Bedingungen zu lagern:

Lagertemperatur:	-20 °C - +70 °C
Max. rel. Luftfeuchtigkeit:	75 %, ohne Niederschläge
Luftdruck:	500-1060 hPa

6.2 Betriebsbedingungen

Betriebstemperatur:	0 °C - +40 °C
Max. rel. Luftfeuchtigkeit:	75 %, ohne Niederschläge
Luftdruck:	500-1060 hPa

Die Wärmeschränke sind zur Benutzung in geschlossenen Räumen vorgesehen. Sie sind vor Feuchtigkeit und Spritzwasser zu schützen. Der Betrieb in explosionsgefährdeter Umgebung ist nicht zulässig. Der unbeaufsichtigte Betrieb, auch mittels Zeitschaltuhr, ist nicht zulässig.

7 Zubehör

Für Wärmeschränke ist folgendes Zubehör erhältlich:

Zubehör	Material	Farbe
Fangoblech 60 x 40 cm	Edelstahl	natur
Fangoblech 60 x 40 cm	Aluminium	natur
Fangoblech 70 x 50 cm	Edelstahl	natur
Fangoblech 70 x 50 cm	Aluminium	natur

Anderes Zubehör ist für die Wärmeschränke nicht freigegeben. Der Betrieb unter Nutzung anderen Zubehörs ist nicht zulässig. Bei Nutzung nicht freigegebenen Zubehörs erlischt jeglicher Garantie- und Gewährleistungsanspruch!

8 Vor dem Gebrauch

Vor dem Gebrauch hat sich der Betreiber zu vergewissern, dass der Wärmeschrank auf einer waagerechten Stellfläche kippsicher aufgestellt ist und dass die Lüftungsschlitze an der Unter- und Oberseite des Schrankes nicht verdeckt oder verstopft sind. Die Schutzfolie ist vollständig zu entfernen. Das Ablegen von Gegenständen auf dem Gerät ist nicht zulässig. Diese Bedienungsanweisung ist am Wärmeschrank aufzubewahren.

Sicherheitshinweis: Die Oberfläche des Gerätes wird im Betrieb heiß!

9 Inbetriebnahme

9.1 Transport und Montage

Bei der Aufstellung des Wärmeschrankes an seinem endgültigen Standort ist zu beachten, dass die Lüftungsschlitze an der Ober- und Unterseite des Schrankes frei und in keiner Weise verdeckt sind. Diese Lüftungsschlitze dienen der Kühlung des Gebläsemotors. Ohne Kühlung wird der Motor irreparabel beschädigt. Der Wärmeschrank ist mittels einer Wasserwaage exakt waagerecht auszurichten. Die Wasserwaage ist dabei an der inneren Bodenfläche anzulegen. Nach der Aufstellung kann es notwendig sein, die Türen des Wärmeschranks auszurichten, falls diese nicht korrekt schließen. Dazu ist der untere Türanschlag etwas zu lösen, jedoch nicht komplett abzubauen (die Kreuzschlitzschrauben sind von unten zugänglich). Wenn die Türen gerade Spaltmaße zu den Gerätekanten bilden und die Magnete großflächig an den Schraubköpfen am Korpus anliegen, ist der Türanschlag wieder festzuziehen. Gegebenenfalls ist die Ausrichtung nach einigen Tagen zu wiederholen, wenn sich der Wärmeschrank gesetzt hat. Es ist zu beachten, dass die Türdichtungen erst im Betrieb des Wärmeschrankes anliegen.

9.2 Füllung

In die Wärmeschränke können bis zu 6 bzw. bis zu 14 mit Fango gefüllte Fangobleche eingeschoben werden. Es ist darauf zu achten, dass die Fangobleche von der Mitte nach oben und unten gleichmäßig verteilt werden, damit eine gleichmäßige Warmhaltung der Packungen erfolgt. Die Fangofolie darf die Zwischenräume zwischen den Fangoblechen nicht verdecken oder verstopfen.

9.3 Entnahme

Die Fangobleche können einzeln entnommen werden. Verteilung der Bleche im Schrank beachten!

Sicherheitshinweis: Die Fangobleche und Packungen sind heiß! Es besteht Verbrennungsgefahr! Die Temperatur der Fangopackung ist vor dem Anlegen an den Patienten mit einem Thermometer zu prüfen.

9.4 Inbetriebnahme

Sicherheitshinweis: Vor dem Einschalten des Wärmeschrankes muss die Unfallsicherheit in der Umgebung des Gerätes den gültigen Unfallverhütungsvorschriften entsprechend hergestellt werden.

1. Abgleich der Spannungsversorgung mit den Daten auf dem Typenschild.
2. Das Netzanschlusskabel ist so zu verlegen, dass es nicht geknickt oder geklemmt wird. Es darf die Oberflächen des Wärmeschranks nicht berühren. Das Netzanschlusskabel darf während des Betriebs niemals feucht oder nass werden.
3. Wenn alle Verpackungsteile und Schutzfolien entfernt sind, kann das Gerät gefüllt werden.
4. Hauptschalter einschalten
5. Die Wahl der Solltemperatur erfolgt durch gleichzeitiges Drücken der Taste SET und der Taste ▲ oder ▼. Die gewählte Temperatur bleibt auch nach dem Ausschalten des Wärmeschrankes erhalten. Beim Wiedereinschalten beginnt sofort, auch bei entleertem Gerät, der Heizvorgang.

Sicherheitshinweis: Vor jeder Behandlung ist die Temperatur der Fangopackung mit einem geeigneten Thermometer zu prüfen!

9.5 Sicherungseinrichtungen

Die Wärmeschränke F sind durch einen Sicherheitstemperaturbegrenzer vor Überhitzung geschützt. Sollte der Sicherheitstemperaturbegrenzer auslösen, wird das Gerät vom Netz getrennt. Der Betrieb ist erst wieder möglich, wenn das Gerät auf Raumtemperatur abgekühlt und der Temperaturbegrenzer zurückgesetzt wurde.

Das Rücksetzen des Temperaturbegrenzers geschieht wie folgt (Bild 1):

1. Lösen der Verschluss-Schraube im Gehäuserahmen mit einem Sechskantschlüssel Schlüsselweite 3 mm
2. Eindrücken des darunter liegenden Stiftes mit einem spitzen Gegenstand bis zu einem fühlbaren Druckpunkt
3. Einschrauben der Verschluss-Schraube (Achtung: Der Betrieb ohne Verschluss-Schraube ist nicht gestattet!)

Sollte diese Sicherheitseinrichtung ansprechen, verständigen Sie bitte den Service Ihres Händlers oder des Herstellers, bevor das Gerät wieder in Betrieb geht!

Im Falle eines Kurzschlusses oder einer Überlastung wird das Gerät durch zwei Geräte-Sicherungen vom Netz getrennt. Die Sicherungshalterungen befinden sich neben dem o.g. Sicherheitstemperaturbegrenzer. Durchgebrannte Sicherungen sind bei gezogenem Netzstecker durch solche gleicher Bauart und Auslöseeigenschaften zu ersetzen (s. Kapitel 15.1: Technische Daten). Sollte diese Sicherheitseinrichtung ansprechen, verständigen Sie bitte den Service Ihres Händlers oder des Herstellers, bevor das Gerät wieder in Betrieb geht!

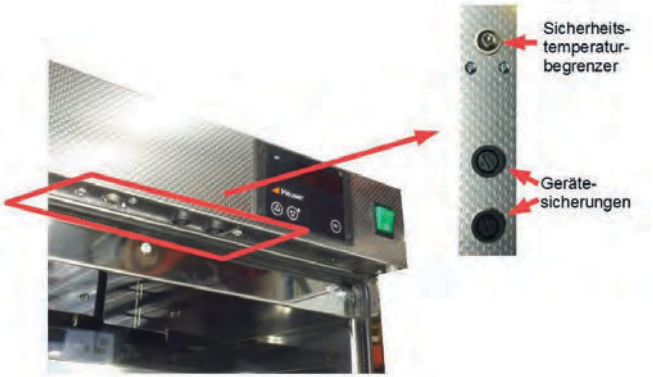

Bild 1

9.6 Täglicher Betrieb

Sicherheitshinweis: Der Wärmeschrank ist während des Betriebs zu beaufsichtigen. Die Nutzung von Zeitschaltgeräten zum Betrieb des Wärmeschrankes ohne Aufsicht ist nicht zulässig.

Für einen organisierten täglichen Betrieb des Wärmeschrankes geben wir folgende unverbindliche Empfehlungen:

- Fango wird aus dem Rührwerk auf ein Fangoblech ausgegossen. Eine Kunststofffolie verhindert das Anhaften am Blech. Die Fangopackung sollte auf ca. 50 °C abkühlen, bevor sie in den Wärmeschrank gegeben wird.
- Eine typische Temperatureinstellung zur Warmhaltung von Fangopackungen ist ca. 50 °C. Die tatsächlich gewählte Warmhaltetemperatur richtet sich nach den therapeutischen Erfordernissen und der Gebrauchsanweisung des Fangoherstellers. Die Temperatur der Packung muss vor dem Anlegen an den Patienten geprüft werden.
- Zum Betriebsende ist der Wärmeschrank zu leeren. Da unbeaufsichtigter Betrieb nicht zulässig ist, ist er über Nacht und am Wochenende auszuschalten.
- Vor der Behandlung des ersten Patienten ist im täglichen Betrieb eine entsprechende Aufbereitungszeit für die Fangopackungen einzuplanen.

Sicherheitshinweis: Vor jeder Behandlung ist die Temperatur der Fangopackung mit einem geeigneten Thermometer zu prüfen!

10 Reinigung, Pflege und Desinfektion

Zur Reinigung und Pflege wird auf die „Empfehlungen zur Erstellung von Desinfektions- und Reinigungsplänen in der Physiotherapie (Stand: Februar 1999)“ der Arbeitsgruppe Ver- und Entsorgung der Sektion Technische Hygiene der Deutschen Gesellschaft für Krankenhaushygiene verwiesen.

Die Reinigung und Pflege des Wärmeschrankes ist ausschließlich mit trockenen Medien durchzuführen. Die Reinigung des Gehäuses kann mit einem feuchten, fusselfreien Tuch erfolgen. Die Reinigung darf nur bei erkaltetem Gerät vorgenommen werden. Vor der Reinigung ist der Netzstecker zu ziehen. Nach jeder Reinigung ist eine Funktionsprüfung vorzunehmen. Zur Pflege des Materials empfehlen wir eine handelsübliche Edelstahlpolitur.

Zur Oberflächendesinfektion werden folgende Desinfektionsmittel empfohlen:

- Biguamed Perfekt N, Hersteller Desomed –Dr. Trippen GmbH
- Cleanisept Wipes, Hersteller Dr. Schumacher GmbH
- Incidin Plus, Hersteller Ecolab Deutschland GmbH
- Mikrozid AF liquid, Hersteller Schülke & Mayr GmbH
- TPH protect, Schülke & Mayr GmbH

11 Regelmäßige Arbeiten

11.1 Regelmäßige Prüfungen

Für die Wärmeschränke F ist eine jährliche sicherheitstechnische Kontrolle durchzuführen und zu protokollieren.

11.2 Grenzwerte für die sicherheitstechnische Kontrolle (STK)

Messung	Grenzwert
Schutzleiterwiderstand	< 0,2 Ω
Isolationswiderstand	> 2,0 MΩ
Gehäuseableitstrom	< 100 µA
Erdableitstrom	< 0,5 mA

Bei Nichteinhaltung der Grenzwerte ist das Gerät stillzulegen!

11.3 Prüfung der Temperatur

Die Innentemperatur des Wärmeschranks ist im Rahmen der sicherheitstechnischen Kontrolle STK mit einem geeigneten Thermometer zu prüfen und mit der Temperatureinstellung zu vergleichen. Dauer der Messung bei geschlossener Tür: 10 Minuten. Der Temperaturfühler ist auf ein Tablett im Inneren des Schranks abzulegen. Er darf das Tablett oder das innere Gehäuse des Wärmeschranks nicht berühren. Die Benutzung von berührungslosen Messeinrichtungen ist nicht zulässig. Eine Abweichung von mehr als ± 2,0 °C bedarf der Korrektur und ist an den Hersteller zu melden.

12 Wartung, Reparatur und Entsorgung

Von regelmäßiger Reinigung abgesehen sind Heuser Wärmeschränke wartungsfrei. Sollte eine Reparatur notwendig werden, ist diese durch eine Fachkraft durchzuführen. Falls eine Reparatur vor Ort nicht möglich ist, muss das Gerät an die Heuser Apparatebau GmbH eingeschickt werden. Die Heuser Apparatebau GmbH sichert schnellen und effektiven Service zu.

Im Falle der Entsorgung des Gerätes bietet die Heuser Apparatebau GmbH diese an. Hierzu muss die Rücksendung des gereinigten Wärmeschrankes mit eindeutigem Entsorgungsauftrag frei Haus an die Heuser Apparatebau GmbH erfolgen. Entsprechend dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz – ElektroG – und der Richtlinie 2002/96/EWG – WEEE-Richtlinie – dürfen diese Geräte nicht an den öffentlichen Sammelstellen entsorgt werden.

13 Gewährleistung

Die Heuser Apparatebau GmbH gewährleistet im gesetzlichen Rahmen für die einwandfreie Funktion dieses Wärmeschranks, sofern er nachweisbar nach den Richtlinien dieser Bedienungsanweisung aufgestellt, angeschlossen und betrieben wird.
Die Gewährleistung ist für den Fall der Reklamation nach Wahl der Heuser Apparatebau GmbH auf Nachbesserung bzw. kostenfreie Instandsetzung oder Neulieferung beschränkt.
Die Originalverpackung ist im Rahmen der Gewährleistungszeit aufbewahren, da nur bei Rücksendung in der Originalverpackung ein Gewährleistungsanspruch besteht.

Transportschäden aufgrund unzureichender Verpackung werden dem Versender belastet. Der Erfüllungsort ist Haan, d.h. die Rücksendung des Wärmeschranks frei Haus an die Heuser Apparatebau GmbH ist Voraussetzung für die Gewährleistung. Weitergehende Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.

14 Garantie

Zusätzlich zur gesetzlichen Gewährleistung gewährt die Heuser Apparatebau GmbH eine Garantie von der Dauer eines Jahres nach der Auslieferung an den Fachhändler, sofern der Wärmeschrank nachweisbar nach den Richtlinien dieser Bedienungsanweisung aufgestellt, angeschlossen und betrieben wird. Grundlage des Garantieanspruches ist die Einsendung der vollständig ausgefüllten Montagecheckliste und der Garantiekarte. Beides finden Sie am Gerät befestigt.
Die Garantie ist für den Fall der Reklamation nach Wahl der Heuser Apparatebau GmbH auf Nachbesserung bzw. kostenfreie Instandsetzung oder Neulieferung beschränkt.
Die Originalverpackung ist im Rahmen der Garantiezeit aufzubewahren, da nur bei Rücksendung in der Originalverpackung ein Garantieanspruch besteht.
Transportschäden aufgrund unzureichender Verpackung werden dem Versender belastet. Der Erfüllungsort ist Haan, d.h. die Rücksendung des Wärmeschranks frei Haus an die Heuser Apparatebau GmbH ist Voraussetzung für die Garantieleistung. Weitergehende Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.

15 Technische Daten

15.1 Technische Daten

Außenmaße	WS 6-6044 F	WS 14-6044 F	WS 6-7053 F	WS 14-7054 F
Breite	685 mm	685 mm	785 mm	785 mm
Tiefe	641 mm	641 mm	732 mm	732 mm
Höhe	505 mm	800 mm	505 mm	800 mm
Motor	32 W	32 W	32 W	32 W
Heizung	1000 W	1000 W	1000 W	1000 W
Netzspannung	230 V	230 V	230 V	230 V
Netzfrequenz	50 Hz	50 Hz	50 Hz	50 Hz
Querschnitt der Netzanschlussleitung	3 x 1 mm²	3 x 1 mm²	3 x 1 mm²	3 x 1 mm²
Gerätesicherungen IEC 60127-2/4 DIN VDE 0820	6,3x32 flink 5,0 A	6,3x32 flink 5,0 A	6,3x32 flink 5,0 A	6,3x32 flink 5,0 A

Alle technischen Daten sind in SI-Einheiten angegeben

Jeder Wärmeschrank verfügt über folgende Ausstattung:

- Temperaturbereich: 30 °C - 85 °C
- Regelung: elektronisch
- Regelgenauigkeit: ± 2,0 K

Abkürzung auf dem Typenschild: SN: Seriennummer

15.2 Normen und Richtlinien

Die Wärmeschränke entsprechen den Sicherheitsanforderungen folgender Normen, Gesetze und Richtlinien:

- Medizinproduktegesetz (MPG)
- MDD 93/42/EWG, 2007 – Medizin-Produkte-Richtlinie
- DIN EN 60601-1: 2007 – Medizinische elektrische Geräte –
  Teil 1: Allgemeine Festlegungen für die Sicherheit einschließlich der wesentlichen Leistungsmerkmale
- DIN EN 60601-1-2: 2007 – Medizinische elektrische Geräte –
  Teil 1-2: Allgemeine Festlegungen für die Sicherheit einschließlich der wesentlichen Leistungsmerkmale –
  Ergänzungsnorm: Elektromagnetische Verträglichkeit – Anforderungen und Prüfungen

Es sind bezüglich der Elektromagnetischen Verträglichkeit keine weiteren Schutzmaßnahmen zu treffen.

15.3 Klassifikation

Die Wärmeschränke F entsprechen der Schutzklasse I. Um das Risiko eines elektrischen Schlages zu vermeiden, darf dieses Gerät nur an ein Versorgungsnetz mit Schutzleiter angeschlossen werden.

Gehäuseschutzart IP 20

16 Montagecheckliste

Produkt	Seriennummer	Montagedatum
Wärmeschrank WS		

Vorgang		Datum, Unterschrift des Monteurs
Wurde der Wärmeschrank auf einer ausreichend tragfähigen Standfläche aufgestellt?	☐ ja ☐ nein	
Wurden Maßnahmen zum Schutz gegen Verbrennung an heißen Oberflächen getroffen?	☐ ja ☐ nein	
Ist bauseitig ein Fehlerstromschutzschalter (FI-Schalter) eingebaut?	☐ ja ☐ nein	
Ist der Fehlerstromschutzschalter (FI-Schalter) laut eingebauter Testfunktion in Ordnung?	☐ ja ☐ nein	
Beträgt die Absicherung der Stromzuleitung bauseitig nicht mehr als 16 Ampere?	☐ ja ☐ nein	

Wenn eine der Fragen mit „Nein“ beantwortet ist, ist der Betrieb des Wärmeschranks nicht zulässig! In diesem Falle werden alle Gewährleistungsansprüche abgelehnt!

Datum, Unterschrift des Betreibers:_____

17 Garantiekarte

Heuser Apparatebau GmbH
Am Schlagbaum 10
42781 Haan

Der Wärmeschrank ☐ WS 6-6044 F ☐ WS 14-6044 F

☐ WS 6-7054 F ☐ WS 14-7054 F

Seriennummer: _____

wurde am ___.___.201__ entsprechend der umseitigen Montagecheckliste aufgestellt und in Betrieb genommen.

Betreiber: Name der Einrichtung: _____

Zuständige Person: _____

Straße, Nr.: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon, Fax: _____

Um unsere Leistung für den Kunden zu verbessern, bitten wir um die Beantwortung folgender Fragen:

Entspricht die Erscheinung des Wärmeschranks Ihren Erwartungen?

Entspricht der Betrieb des Wärmeschranks Ihren Erwartungen?

Wurde der Wärmeschrank in der zugesagten Lieferfrist angeliefert?

Kritik an der Verpackung

Kritik an der Bedienungsanweisung

Bei Einsendung dieser Garantiekarte gewährt die Heuser Apparatebau GmbH eine Garantie mit der Laufzeit 1 Jahr auf Material und Verarbeitung des Wärmeschranks, beginnend mit dem Auslieferungsdatum an den Händler. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

© Sport-Tec GmbH, 2017-01

Physio & Fitness

www.sport-tec.de

Sport-Tec GmbH
Physio & Fitness
Lemberger Str. 255
D-66955 Pirmasens

Tel.: +49 (0) 6331 1480-0
Fax: +49 (0) 6331 1480-220
E-Mail: info@sport-tec.de
Web: www.sport-tec.de

CE